

An den zuständigen Gesellenprüfungsausschuss der

Berlin

(Handwerkskammer bzw. Innung)



Bitte beachten Sie die Erläuterungen auf Seite 2

## Antrag<sup>1</sup> auf Zulassung zur Gesellenprüfung/Abschlussprüfung Anmeldung<sup>1</sup> zur Wiederholung der Gesellenprüfung/Abschlussprüfung

im Frühjahr/Herbst 20 \_\_\_\_ im Ausbildungsberuf: \_\_\_\_\_

Fachrichtung/Schwerpunkt: \_\_\_\_\_

### Prüfungsbewerber/in (Auszubildende/r/Umschüler/in)<sup>2</sup>

Name, Vorname: \_\_\_\_\_ geb. am: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon/E-Mail: \_\_\_\_\_ geb. in: \_\_\_\_\_

Name und Anschrift des \_\_\_\_\_

gesetzlichen Vertreters: \_\_\_\_\_

Für den o.g. Prüfungsbewerber wird die Zulassung zur Gesellen- /Abschlussprüfung beantragt.<sup>3</sup>

Vertragliche Ausbildungsdauer: vom: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_

Auf die Ausbildungszeit angerechnet wurden: \_\_\_\_\_ Jahre \_\_\_\_\_ Monate

Zwischenprüfung abgelegt am: \_\_\_\_\_

zuletzt besuchte Berufsschule: \_\_\_\_\_

Der Prüfungsbewerber versichert, dass er die vorgeschriebenen Berichtshefte ordnungsgemäß geführt hat und sie auf Verlangen dem Prüfungsausschuss im Original vorlegt.

Der o.g. Prüfungsbewerber wird zur  1.  2. Wiederholung der Prüfung angemeldet.<sup>4</sup>

Erstprüfung am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_ 1. Wiederholung am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

Folgende Behinderung soll bei der Prüfung berücksichtigt werden (s. gesondertes Blatt)<sup>5</sup>

Beantragt wird:

Übersetzung des Prüfungszeugnisses in  Englisch  Französisch

Vermerk der Berufsschulnote auf dem Prüfungszeugnis

### Ausbildungsbetrieb:

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon/E-Mail/Fax: \_\_\_\_\_

Der Auszubildende versichert, dass er die ordnungsgemäße Führung der Berichtshefte durch regelmäßige Abzeichnung überwacht hat.

Prüfungsbewerber und Auszubildender versichern, dass ihre gemachten Angaben nach bestem Wissen richtig und vollständig sind und die Erläuterungen auf der Rückseite zur Kenntnis genommen wurden.

Berlin, \_\_\_\_\_ 20 \_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Prüfungsbewerberin/-s

\_\_\_\_\_  
Unterschrift und Stempel des Ausbildungsbetriebes

für \_\_\_\_\_

(Name des Prüfungsbewerbers)



### Erläuterungen:

#### 1 Allgemeines:

- Das Formular ist in Druckschrift auszufüllen. Unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden.
- Die Termine für die Einreichung der Anträge auf Zulassung/der Anmeldung zur Gesellenprüfung werden im Mitteilungsblatt der Handwerkskammer Berlin „Berlin-Brandenburgisches Handwerk“ veröffentlicht. Verspätet eingehende Anträge, Anmeldungen oder Unterlagen können in der Regel erst zum nächsten Prüfungstermin berücksichtigt werden.
- Die Prüfungsgebühr und evt. Material-/Raumkosten werden mit gesondertem Schreiben erhoben und sind vom Auszubildenden, bei Prüfungsbewerbern ohne Ausbildungsbetrieb von diesem selbst, im Voraus zu entrichten.

#### 2 Änderung der persönlichen Daten bitte der Handwerkskammer bzw. Innung sofort mitteilen.

#### 3 Dem Antrag sind beizufügen:

- Bescheinigung über die Teilnahme an vorgeschriebenen Zwischenprüfungen
- vorzulegen auf Verlangen: vorgeschriebene Berichtshefte (Ausbildungsnachweise)
- Zeugniskarte, das letzte Zeugnis der zuletzt besuchten berufsbildenden Schule in Kopie
- ggf. weitere Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise, z.B. Bescheinigungen über die Teilnahme an vorgeschriebenen überbetrieblichen Unterweisungsmaßnahmen
- **Umschüler:** Nachweis der Berufsausbildung, ggf. Berichtshefte, weitere Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise in Kopie

#### 4 Unterlagen müssen nicht beigelegt werden.

#### 5 Art und Umfang der Behinderung sind auf einem gesonderten Blatt zu benennen und Beweismittel (ärztliches Gutachten) beizufügen.

### Vom Vorsitzenden auszufüllen

Der Antragsteller wird zur Gesellen- oder Abschlussprüfung  zugelassen  nicht zugelassen.  
(Bei Nichtzulassung kurze Begründung des Beschlusses des Prüfungsausschusses)

Berlin, \_\_\_\_\_ 20 \_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Vorsitzende/r)

Unterlagen auf Vollständigkeit überprüft am \_\_\_\_\_

Angefordert wurde \_\_\_\_\_

Eingeladen zur Prüfung am \_\_\_\_\_

Die eingereichten Unterlagen und das Gesellen-/Abschlussprüfungszeugnis

erhalten am \_\_\_\_\_ 20 \_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der/des Prüfungsbewerberin/-s)